

	<p>Objekt: Halbbatzen der Stadt Ulm, 1624</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 9668</p>
--	---

Beschreibung

Diese Münze gehört zum Fund von Öschelbronn, der nach 1675 verborgen und 1935 wiedergefunden wurde. Sie zeigt auf der Vorderseite ein Wappen und auf der Rückseite einen gekrönten doppelköpfigen Adler mit Reichsapfel.

Die Erfassung dieser Münze wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

Gewicht: 1,01 g, Durchmesser: 19 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1624

wer

wo Ulm

Gefunden wann

wer

wo Öschelbronn (Gäufelden)

Beauftragt wann

wer

wo Ulm

Literatur

- Nau, E. (1964): Die Münzen und Medaillen der oberschwäbischen Städte. Freiburg im Breisgau, Nr. 99